

54389-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Technische Planung Transportwärmenetz (Los 5) Neustadt a.d. Donau
OJ S 18/2025 27/01/2025
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Neustadt a. d. Donau (Eigenbetrieb)

E-Mail: Vergabe-Muenchen@bbh-online.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrolliertes öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des Auftraggebers: Mit Strom zusammenhängende Tätigkeiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Technische Planung Transportwärmenetz (Los 5) Neustadt a.d. Donau

Beschreibung: Die Stadt Neustadt a.d. Donau, vertreten durch ihren Eigenbetrieb Stadtwerke (im Folgenden "Stadtwerke"), verfolgt im Bereich des Industriegebiets Neustadt Süd, den Gemeindeteilen Bad Gögging und Mauern sowie dem gesamten Stadtgebiet der Stadt Neustadt die Planung eines Wärmenetzsystems gemäß der Förderrichtlinie für die Bundesförderung für effiziente Wärmenetze (BEW).

Kennung des Verfahrens: a5df0910-39f0-495d-9fe2-c18e7a43e2b2

Interne Kennung: 03482-23

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Das Verfahren ist einstufig gestaltet. Die Bieter sind aufgefordert ihr jeweiliges Angebot sowie die abgeforderten Eignungsnachweise bis zur festgelegten Angebotsabgabefrist einzureichen. Die Angebote können nicht verhandelt werden. Vielmehr erfolgt auf der Grundlage der Angebote der unmittelbare Zuschlag.

ACHTUNG: Bewerber/Bieter können sich nur auf Los 5 oder Los 6 und Los 7, nicht jedoch auf alle Lose gemeinsam bewerben. Eine gleichzeitige Bewerbung auf Los 6 und Los 7 ist zulässig.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Stadtplatz 1

Stadt: Neustadt an der Donau

Postleitzahl: 93333

Land, Gliederung (NUTS): Kelheim (DE226)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4YMJ54M8

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Ausschlussgründe

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Ausschluss gemäß der Vorgaben aus §§ 123, 124 GWB gem. Anlage 9 (Formblatt Eignung - Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussstatbeständen)

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Technische Planung Transportwärmenetz (Los 5) Neustadt a.d. Donau

Beschreibung: Vor Ort existiert eine große Raffinerie, deren Abwärme zur Versorgung mehrere Großabnehmer im Ortsteil Bad Gögging genutzt werden könnte. Entlang der dazu erforderlichen ca. 9,5 km langen Hauptleitung könnten weitere Großverbraucher an das Netz angeschlossen werden, der Gesamtwärmeabsatz entlang der Trasse und bei zusätzlichem Anschluss von weiteren Abnehmern wird derzeit auf ca. 120 GWh geschätzt. Auf Grundlage bereits erfolgter Untersuchungen im Rahmen einer "Machbarkeitsstudie zur möglichen Wärmeauskopplung bei BAYERNOIL in Neustadt an der Donau oder eines alternativen Konzepts" gemäß des Moduls 1 der BEW-Förderung (Los 1 - 4), hat die Stadt Neustadt daher entschieden, die Planungsleistungen der Leistungsphasen (LPH) 2 - 4 für ein bereits vorkonzeptioniertes Transportwärmenetz (Los 5) und für Wärmeübergabestationen (Los 6) sowie für Technikgebäude (Los 7) auszuschreiben. Die Stadtwerke haben die Förderung gemäß Modul 1 der Förderrichtlinie beantragt und den Zuwendungsbescheid am 13.05.2024 erhalten. Der Bewilligungszeitraum für die Umsetzung der hiermit zu beschaffenden Leistungen soll bis zum 12.05.2026 verlängert werden. Die Fertigstellung der nun ausgeschriebenen Planung (Abschlussbericht) muss daher bis zum 30.04.2026 erfolgen, wobei die Stadtwerke die Bereitstellung der abgeschlossenen Planung (Abschlussbericht) bereits zum 10.09.2025 erwarten. Die Stadtwerke beabsichtigen, mehrere unterschiedliche Unternehmen in die Machbarkeitsstudie einzubinden, so dass ein umfangreiches und aus verschiedenen Winkeln betrachtetes Ergebnis erzielt wird. Daher wurde/wird die Beauftragung in insgesamt 7 Losen ausgeschrieben, wovon Los 1 - 4 bereits vergeben wurden und vorliegend zur Abgabe von Angeboten für die technische Planung eines Transportnetzes (Los 5) aufgefördert wird. Die Details ergeben sich auch aus den bereits durchgeführten "Ersten Ergebnissen der Machbarkeitsstudie" sowie aus dem Anlagenkonvolut des Planungsvertrags, insbesondere der Leistungsbeschreibung.

Interne Kennung: 03482-23

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Stadtplatz 1

Stadt: Neustadt an der Donau

Postleitzahl: 93333

Land, Gliederung (NUTS): Kelheim (DE226)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 24/03/2025

Enddatum der Laufzeit: 12/05/2026

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: aa) Befähigung zur Berufsausübung (einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister)

Beschreibung des Auswahlkriteriums: In Form von Eigenerklärungen werden gefordert: -

Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB (s. Formblatt Eignung (Anlage 9)) - Eigenerklärung Russland-Sanktionen (s. Formblatt Eignung (Anlage 9a)) In Form eines Fremdnachweises soll vorgelegt werden: -

Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen. Die

Bescheinigung darf nicht älter als ein Jahr sein (Fremdnachweis) -

Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls das Unternehmen

beitragspflichtig ist. Die Bescheinigung darf nicht älter als ein Jahr sein (Fremdnachweis).

Sofern keine Beitragspflicht besteht, ist der Bieter gehalten, dies im Angebotsvorblatt (Anlage

11) anzugeben. - Handelsregisterauszug oder Registerauszug gleichwertiger Art, nicht älter

als 3 Monate (soweit vorhanden) (Fremdnachweis) Alternativ zur Vorlage der einzelnen

geforderten Eignungsnachweise und Erklärungen durch die Bieter oder im Fall einer

Eignungsleihe/Bietergemeinschaft ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäische

Eigenerklärung (EEE) gem. Art. 59 der Richtlinie 2014/24/EU oder ein Auszug aus der

Präqualifizierungsdatenbank für den Liefer- und Dienstleistungsbereich der DIHK (gem. § 48

Abs. 8 VgV) zulässig und diese ggf. um die oben abgefragten weiteren Informationen zu

ergänzen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: bb) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: In Form einer Eigenerklärung wird gefordert: -

Eigenerklärung zu den Umsätzen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2024, 2023, 2022) für vergleichbare Leistungen (s. Formblatt Eignung (Anlage 9)) In Form eines

Fremdnachweises soll vorgelegt werden: - Nachweis des Bestehens einer Betriebs- und/oder

Berufshaftpflichtversicherung (Vermögensschadenhaftpflicht) spätestens bei Projektbeginn (s.

Formblatt Eignung (Anlage 9)) mit folgenden Mindestdeckungssummen (2-fach je Versicherungsjahr): - 5.000.000 EUR für Personenschäden pro Jahr - 5.000.000 EUR für Sach- und Vermögensschäden pro Jahr Alternativ zur Vorlage der einzelnen geforderten Eignungsnachweise und Erklärungen durch die Bieter oder im Fall einer Eignungsleihe /Bietergemeinschaft ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäische Eigenerklärung (EEE) gem. Art. 59 der Richtlinie 2014/24/EU oder ein Auszug aus der Präqualifizierungsdatenbank für den Liefer- und Dienstleistungsbereich der DIHK (gem. § 48 Abs. 8 VgV) zulässig und diese ggf. um die oben abgefragten weiteren Informationen zu ergänzen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: cc) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: In Form von Eigenerklärungen werden gefordert: - Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren ersichtlich ist Alternativ zur Vorlage der einzelnen geforderten Eignungsnachweise und Erklärungen durch die Bieter oder im Fall einer Eignungsleihe/Bietergemeinschaft ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäische Eigenerklärung (EEE) gem. Art. 59 der Richtlinie 2014/24/EU oder ein Auszug aus der Präqualifizierungsdatenbank für den Liefer- und Dienstleistungsbereich der DIHK (gem. § 48 Abs. 8 VgV) zulässig und diese ggf. um die oben abgefragten weiteren Informationen zu ergänzen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 1. Konzept zur Herangehensweise

Beschreibung: Konzept zur Herangehensweise bei der technischen Planung hinsichtlich der Qualität, Wirtschaftlichkeit und Termineinhaltung gem. Fördermittelbescheid sowie der zügigen planerischen Realisierung.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 2. Konzept Projektorganisation

Beschreibung: Erwartet wird die Darstellung der vorgesehenen Projektorganisation (Zuständigkeiten, interne Zusammenarbeit mit dem Auftraggeber sowie dem Projektsteuerer (Arbeitsabläufe, Schnittstellen, örtlichen Präsenz, Erreichbarkeit/Verfügbarkeit). Ferner wird die namentliche Benennung sowie Anzahl der konkret für das Projekt eingesetzten Mitarbeiter erwartet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 3. Persönliche Referenzen/Erfahrungen

Beschreibung: Bewertet werden die Erfahrungen aus vergleichbaren abgeschlossenen Referenzprojekten (technische Planung von Energienetzen mit Schwerpunkt Wärme / Abwärmenutzung), die durch den Hauptverantwortlichen/Projektleiter bzw. die Mitarbeiter bearbeitet wurden.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: 4. Honorar/Preis

Beschreibung: Unterkriterien: Honorar Planungsleistungen gemäß HOAI = 80% Honorar
Stundenverrechnungssätze = 20 %

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 14/02/2025 23:59:59 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YMJ54M8/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YMJ54M8>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YMJ54M8>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 25/02/2025 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit,
Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 3 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, soweit rechtlich zulässig (§ 51
SektVO) und aus Sicht des Auftraggebers zielführend, fehlende, unvollständige bzw.
fehlerhafte Unterlagen nachzufordern. Ein Anspruch des Bieters auf Nachforderung besteht
nicht.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 25/02/2025 10:01:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische
Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Siehe den Planungsvertrag nach BEW Modul 1
(Anlage 1) und die gesamten Vergabeunterlagen.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Finanzielle Vereinbarung: Siehe den Planungsvertrag nach BEW Modul 1 (Anlage 1) und die
gesamten Vergabeunterlagen.

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern-Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 160 Gesetz gegen

Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) (1) Die Vergabekammer leitet ein

Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht.

Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der

Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung

oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu

wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Stadtwerke Neustadt a. d. Donau (Eigenbetrieb)

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadtwerke Neustadt a. d. Donau (Eigenbetrieb)

Beschaffungsdienstleister: Kanzlei BBH - Vergabestelle München

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Neustadt a. d. Donau (Eigenbetrieb)

Registrierungsnummer: DE128601350

Postanschrift: Stadtplatz 1

Stadt: Neustadt an der Donau

Postleitzahl: 93333

Land, Gliederung (NUTS): Kelheim (DE226)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Kanzlei BBH - Vergabestelle München

E-Mail: Vergabe-Muenchen@bbh-online.de

Telefon: 089231164140

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Kanzlei BBH - Vergabestelle München

Registrierungsnummer: DE 222157292

Postanschrift: Pfeuferstr. 7

Stadt: München

Postleitzahl: 81373

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

Kontaktperson: RAIN Anne Rupf

E-Mail: Vergabe-Muenchen@bbh-online.de

Telefon: +49 89231164-140

Fax: +49 89231164-570

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern-Vergabekammer Südbayern

Registrierungsnummer: 09-0318006-60

Postanschrift: Maximilianstraße 39

Stadt: München

Postleitzahl: 80538

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telefon: +49 892176-2411

Fax: +49 892176-2847

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 20402641-4be6-4c9d-a8f0-d5f9c751c87b - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 17

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 24/01/2025 14:29:27 (UTC+01:00)

Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 54389-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 18/2025

Datum der Veröffentlichung: 27/01/2025